

## Weisung „Starting 6“

**Gültigkeit:** Diese Weisung tritt per 21. September 2013 in Kraft und behält bis auf Widerruf ihre vollständige Gültigkeit.

**Anwendung:** Diese Weisung muss bei offiziellen Meisterschafts- und Cupheimspielen mit Beteiligung von Teams der Nationalliga A Damen und Herren angewendet werden. Die Anwendung in den anderen Ligen ist freiwillig.

**Inhalt:** Diese Weisung regelt den protokollarischen Ablauf für die „Starting 6“ und steht in Ergänzung zur Weisung Line Up vom 21. September 2013.

**Anmerkung:** Die Vorliegende Weisung „Starting 6“ wurde inhaltlicher Natur, den neuen Gegebenheiten betreffend Sponsoren (Topscorer) angepasst.

### 1. Zweck „Starting 6“

Der Ablauf „Starting 6“ beinhaltet das Vorstellen der ersten sechs SpielerInnen beider Teams, welche das Spiel beginnen werden.

- Es müssen zwingend die sechs gemeldeten Spieler das Spiel beginnen
- Spieler dürfen nur im Verletzungsfalle kurzfristig ausgetauscht werden
- Ein allfälliger Austausch von verletzten Spielern ist dem Spielsekretariat unverzüglich spätestens jedoch vor Einlauf der Teams zu melden.

### 2. Zeitpunkt „Starting 6“

Die Präsentation der „Starting 6“ findet unmittelbar vor der Aufstellung zum ersten Bully statt (Punkt 8 der Weisung Line Up).

Dies gilt sowohl für Teams, welche nach dem Standardvorgehen Line Up als auch nach dem Abweichvorgehen Line Up handeln.

### 3. Meldung „Starting 6“

Zusammen mit dem ausgefüllten Spielrapport müssen auch die „Starting 6“ auf einem Blatt analog dem Formular dieser Weisung dem Spielsekretariat gemeldet werden. Das Heimteam ist für das Bereitstellen der Formulare verantwortlich.

Die Startformation muss 60 Minuten vor Spielbeginn bekannt gegeben werden und für das gegnerische Team einsehbar sein.

### 4. Widerhandlung

Die Schiedsrichter sind dahingehend instruiert, fehlbare Teams mittels Rapportformular zu melden, sowie die gemeldeten Spieler auf das Feld zu beordern.

## **5. Ablauf „Starting 6“**

### **5.1. Spielbereites Feld**

Unmittelbar vor dem Anspiel ist das Feld leer und spielbereit. Die SpielerInnen befinden sich auf der Spielerbank, die SchiedsrichterInnen beim Spielsekretariat. Danach beginnt die Präsentation der „Starting 6“.

### **5.2. Reihenfolge der Teams**

Die Präsentation wird immer mit dem Gastteam begonnen und mit dem Heimteam beendet. Wurden die SchiedsrichterInnen während dem Line Up noch nicht vorgestellt, ist eine Vorstellung der SchiedsrichterInnen im Anschluss an die „Starting 6“ der beiden Teams zwingend. Die Schiedsrichter werden im Anschluss an die Starting 6 des Heimteams vorgestellt.

### **5.3. Reihenfolge der Spieler**

Die SpielerInnen werden mindestens mit Namen, Vornamen und Rückennummern in folgender Reihenfolge aufgerufen und vorgestellt:

- TorhüterIn
- Verteidigung 1
- Verteidigung 2
- Angriff 1 (Center)
- Angriff 2 (Flügel)
- Angriff 3 (Flügel)

Die Topscorer werden während der „Starting 6“ als „Mobiliar Topscorer“ vorgestellt. Falls der Topscorer nicht in der „Starting 6“ ist, wird er im Anschluss an die „Starting 6“ separat vorgestellt und erhebt sich von der Bank. Der Ablauf der Präsentation läuft von der Reihenfolge her gemäss Punkt 4.3. der Weisung „Starting 6“ ab. Der Ablauf ist gemäss obiger Reihenfolge.

### **5.4. Spielbeginn**

In unmittelbarem Anschluss an die „Starting 6“ wird das Spiel mit dem ersten Bully begonnen. Es ist gestattet, vor dem eigentlichen Bully ein allfälliges symbolisches „Prominenten-Bully“ durchzuführen.